



**Stadt
Luzern**

Kommunikation

Ausschreibung Comic-Stipendien der Deutschschweizer Städte 2017

Medienmitteilung

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Luzern, 7. November 2017

Zum vierten Mal werden die Comic-Stipendien der Deutschschweizer Städte Basel, Luzern, St. Gallen, Winterthur und Zürich ausgeschrieben. Bewerbungen werden bis 17. Februar 2017 entgegengenommen. Vergeben werden insgesamt 45'000 Franken.

Die Deutschschweizer Städte Basel, Luzern, St. Gallen, Winterthur und Zürich schreiben zum vierten Mal ihre Comic-Stipendien aus. Zur Eingabe eingeladen sind Autorinnen und Autoren, die für ihre Arbeiten klassische oder auch experimentelle Formen des Mediums Comic berücksichtigen.

Mit den Stipendien sollen sowohl junge wie etablierte Zeichnerinnen und Zeichner gefördert und für ihre qualitativ herausragenden Leistungen ausgezeichnet werden. Sie sollen Grundlage für eine weitergehende Arbeit auf höchstem Niveau sein. Die Jury vergibt insgesamt 45'000 Franken.

Die Ausschreibung richtet sich an Zeichnerinnen und Zeichner, **welche die Voraussetzungen für Förderbeiträge ihrer jeweiligen Stadt erfüllen**. Eingabeschluss ist der **17. Februar 2017**.

Jurierung und Vergabe erfolgen im Rahmen von Fumetto – Internationales Comix-Festival Luzern (1. bis 9. April 2017). Die Jury setzt sich zusammen aus Vertretern der beteiligten Städte, Vertretern der internationalen und nationalen Comic-Szene, sowie einer Vertretung von Fumetto.

| | |
|--|---|
| Bewerbungsfrist | bis 17. Februar 2017 |
| Voraussetzungen und Bewerbungsformular | www.kultur.stadtluzern.ch |
| Stipendien | Hauptstipendium (25'000 Franken) Förderstipendium (15'000 Franken) Projektbeitrag (5'000 Franken) |

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
Fax: 041 208 85 59
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.kommunikation.stadtluzern.ch

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern

Kultur und Sport

Judith Christen, Stv. Chefin Kultur und Sport

Telefon: 041 208 87 64

E-Mail: judith.christen@stadtluzern.ch

Erreichbar: Montag, 7. November 2016, 11 bis 12 Uhr